

JARA-FORUM | 04

Simulation und Datenanalyse

Brücke über die Grenzen der Erkenntnis

Datum | 01. Oktober 2015
Beginn | 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
Ort | Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund
Hiroshimastraße 12–16
10785 Berlin (Tiergarten)

Mit freundlicher Unterstützung des ZEIT Verlages

DIE ZEIT

In Kooperation mit der Landesvertretung NRW

Vertretung des Landes
Nordrhein-Westfalen
beim Bund



Organisation und Anmeldung

Um schriftliche Anmeldung bis zum
25. September 2015 wird gebeten beim

 **Veranstaltungsforum**
Holtzbrinck Publishing Group

Mit beigefügtem Antwortfax oder
per E-Mail unter

jara@vf-holtzbrinck.de
Telefon +49 (0) 30 - 27 87 18 17

EINLADUNG

JARA-FORUM | 04

ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

Simulation und Datenanalyse

Brücke über die Grenzen der Erkenntnis



Kompetenzen bündeln – Zukunft gestalten: In der Jülich Aachen Research Alliance, kurz JARA, überwinden die RWTH Aachen und das Forschungszentrum Jülich in einem deutschlandweit einzigartigen Modell das Nebeneinander von universitärer und außeruniversitärer Forschung und Lehre. Gefördert wird exzellente Grundlagenforschung und anwendungsorientierte Wissenschaft auf den Gebieten Hirnforschung (JARA-BRAIN), nachhaltige Energie (JARA-ENERGY), Informationstechnologien der Zukunft (JARA-FIT), Computersimulationen mit Höchstleistungsrechnern (JARA-HPC), Teilchenphysik & Antimaterie (JARA-FAME) sowie Weiche Materie Forschung (JARA-SOFT).

Nach der Hirnforschung (JARA-BRAIN), der Informationstechnologie (JARA-FIT) und der Energie (JARA-ENERGY) möchten wir Ihnen das Forschungsfeld JARA-HPC vorstellen und laden Sie herzlich zum **4. JARA-FORUM Zukunftsperspektiven** am

Donnerstag, 1. Oktober 2015 um 19.00 Uhr

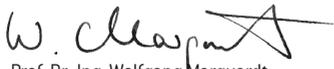
in die Landesvertretung Nordrhein-Westfalen in Berlin ein.

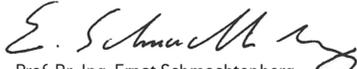
Unter dem Titel

„Simulation und Datenanalyse – Brücke über die Grenzen der Erkenntnis“

möchten wir Ihnen das Wirkungsfeld und die Anwendungsmöglichkeiten von Computersimulationen und hochparallelem Rechnen vorstellen. Von Simulationen können fast alle Wissenschaftsgebiete profitieren: von der Medizin über die Ingenieurwissenschaften, die Informationstechnologie und die Materialwissenschaften bis hin zur Umwelt- und Energieforschung. Hochrangige Experten gewähren Ihnen Einblicke in die Konzepte, Forschungsansätze und Forschungsergebnisse von JARA-HPC („High Performance Computing“).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!


Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Marquardt
Vorstandsvorsitzender
Forschungszentrum Jülich


Prof. Dr.-Ing. Ernst Schmachtenberg
Rektor
RWTH Aachen

18.30 Uhr **EINLASS, REGISTRATUR UND PLATZIERUNG DER GÄSTE**

19.00 Uhr **BEGRÜSSUNG UND MODERATORIN DES ABENDS**

Kristina zur Mühlen, Journalistin und Moderatorin, 3sat nano

WILLKOMMEN

Prof. Dr.-Ing. Ernst Schmachtenberg, Rektor der RWTH Aachen University

ERÖFFNUNG

Dr. Thomas Grünewald, Staatssekretär im Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

Thomas Rachel, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung

KEYNOTE

Andreas von Bechtolsheim, Gründer, Vorstandsvorsitzender und Chief Development Officer, Arista Networks

20.00 Uhr **HPC: Das Gehirn in den Neurowissenschaften**

Prof. Dr. med. Katrin Amunts (JARA-BRAIN), Direktorin des Instituts strukturelle und funktionelle Organisation des Gehirns am Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr. Dr. Thomas Lippert, Direktor JARA-HPC und Direktor Jülich Supercomputing Centre am Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr. Abigail Morrison (JARA-HPC), Leiterin des Simulation Labs „Neuroscience“ am Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr. Thomas C. Schulthess, Professor für Computational Physics an der ETH Zürich und Direktor des Swiss National Supercomputing Centre (CSCS)

HPC: Eine wissenschaftliche Säule der Erdsystemforschung

Prof. Dr. Wolfgang Hiller, Leiter der Arbeitsgruppe Wissenschaftliches Rechnen am Rechenzentrum des Alfred-Wegener Instituts (AWI) in Bremerhaven

Prof. Dr. Florian Pappenberger, Leitender Wissenschaftler am European Centre for Medium-Range Weather Forecasts (ECMWF) in Reading, UK

Prof. Dr. Harry Vereecken (JARA-HPC), Leiter des Instituts für Bio- und Geowissenschaften am Forschungszentrum Jülich

HPC: Der Antrieb der Ingenieurwissenschaften

Eckart Henrich, Direktor Aerodynamics & Performance, MTU Aero Engines AG

Dr. Andreas Lintermann (JARA-HPC), Leiter des Simulation Labs „Highly Scalable Fluids & Solids Engineering“ an der RWTH Aachen University und am Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder, Direktor JARA-HPC und Leiter des Aerodynamischen Instituts an der RWTH Aachen University

Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Dr. h.c.mult. Sigmar Wittig, Institut für Thermische Strömungsmaschinen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), ehemaliger Rektor der Universität Karlsruhe und ehemaliger Vorstandsvorsitzender des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR)

21.00 Uhr **Ausblick**

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Marquardt, Vorstandsvorsitzender Forschungszentrum Jülich

Im Anschluss sind Sie herzlich zum Empfang mit einer Posterausstellung und einer interaktiven 3D Demonstration eingeladen.

PROGRAMM